

Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft (Dr. P. Langenscheidt)  
in Berlin SW. 46, Möckernstrasse 133.

[33672]



**Zur gef. Information!**

Betreffend

**Schär-Langenscheidt,**

# Kaufmännische Unterrichtsstunden.

— Kursus II, Kontorpraxis. —

Infolge Ueberarbeitung unseres Mitarbeiters, Prof. J. Fr. Schär-Basel, sind wir im Frühjahr d. J. genötigt gewesen, von unserem im Erscheinungscirkular gemachten Vorbehalt:

Es liegt im eigenen Interesse der Verlags-Handlung, vorstehende Publikation zum baldigen Abschluß zu bringen.

Wenn daher auch eine möglichst rasche Drucklegung unser Bestreben ist, so können wir doch bei der Schwierigkeit und Sorgfalt der Herstellung eine Verpflichtung für bestimmte Termine nicht auf uns nehmen.

Gebrauch zu machen, nachdem Lektion 1 bis 5 erschienen waren. Nunmehr hat Prof. Schär einen längeren Urlaub erhalten, und ist Lektion 6 unverzüglich in Angriff genommen, so daß wir hoffen dürfen, das Werk bis Ende d. J. fertig zu stellen.

Mit der ergebenen Bitte, vorstehende Mitteilung zur Kenntnis zu nehmen und die zahlreichen Anfragen der Abonnenten entsprechend zu beantworten

hochachtungsvoll

Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft  
(Dr. P. Langenscheidt).

[32792] Soeben erschien in meinem Verlage:

## Die Meermaid von Amrum.

Eine geheimnisvolle Geschichte  
von G. v. Buchwald.

M. 8°. 16 Bogen.

Broschiert 2 M 40 ¢ mit 25%.

Das vorliegende Buch enthält eine außerordentlich fesselnde Erzählung, die zum größten Teil auf Amrum während der Kontinentalsperre spielt. Die hineingewebten geheimnisvollen, z. T. sagenhaften Momente spannen die Erwartung bis aufs höchste und geben dem Buche ein ganz eigentümliches Gepräge. Die Sprache ist poetisch und schwungvoll; man glaubt das Rauschen der Nordsee zu hören, jenes Meeres, das so großartig und so echt deutsch ist. Das Buch wird jedenfalls großes Aufsehen erregen und ist besonders auch solchen Handlungen zu empfehlen, die viel mit Reisepublikum zu thun haben. Tausende sind es, die alljährlich an den Küsten und auf den Inseln der Nordsee Erholung suchen. Allen diesen wird das Buch eine liebe Erinnerung sein, zumal die Literatur bis jetzt wenig über Amrum bietet und das Buch durch seinen Inhalt wie durch seine gediegene Ausstattung sich gleicher Weise empfiehlt.

Ich bitte zu verlangen.

Kiel, Juli 1896.

**H. Eckardt,**  
Verlagsbuchhandlung.

Dreihundsechzigster Jahrgang.

[33677]

## Gesellschaft

für

deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte.

Seit voriger Woche ist zur Versendung gelangt:

Das gesamte  
Erziehungs- und Unterrichtswesen

in den

Ländern deutscher Zunge

— Heft 2 —

im Umfange von 8 Bogen.

— Preis vierteljährig (3 Hefte) 5 M. —

Der Inhalt ist zu reichhaltig, als dass er durch einige herausgegriffene Titel hinlänglich charakterisiert werden könnte; umfasst doch das nur aus Stichworten bestehende Inhaltsverzeichnis allein 2 volle Seiten.

Die „Post“ schreibt über das neue grosse bibliographische Unternehmen: „Es macht keinem anderen Lieferungswerke, keiner anderen Zeitschrift Konkurrenz, es dient dagegen allen als Fundgrube und Ergänzung, da es alle Bildungsanstalten, von der Elementarschule bis zur Universität, in Deutschland und in den deutschen Teilen Oesterreichs und der Schweiz umfasst und nicht nur Bücher und Aufsätze, sondern auch Verordnungen der Behörden und Lehrmittel jeder Art berücksichtigt. Es wird sich zu einem gewal-

tigen bibliographischen Repertorium auszuwachsen, wie es noch für kein Wissenschaftsgebiet existiert . . . . Es ist klar, dass das Werk nicht nur für alle, die auf dem Gebiete des Unterrichts und der Erziehung produzierend thätig sind, sondern auch für städtische, kirchliche und Staatsbehörden, für die Redaktionen von Zeitschriften u. grösseren Zeitungen ein unentbehrliches Hilfsmittel werden wird.“

Prospekte stehen auch fernerhin zur Verfügung.

Berlin SW., Lindenstr. 43.

J. Harrwitz Nachfolger.

Hermann Wildt in Stuttgart.

Ⓩ [33688]

Soeben erschien die offizielle

**Festzeitung**

zum

**V. Deutschen Sängerbundesfest**

Stuttgart. 1. — 3. August 1896.

1 M ord, 75 ¢ bar.

Diese herrliche Festgabe, die sich durch reichen Bilderschmuck sowie edle Darstellung auszeichnet, wird von jedem Sänger gern gekauft werden.

Stuttgart. Hermann Wildt.